



Öffentlicher Teil der N i e d e r s c h r i f t über die

Sitzung des Bau- und Werksenates

Sitzungstermin: Mittwoch, 07.03.2018
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:15 Uhr
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg

Stimmberechtigte Mitglieder: 13

Anwesende: Anzahl: 13 (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung:

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 2 Bebauungsplanverfahren Nr. 402 A
Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Änderung des Baulinienplanes Nr. 122 B
"Wohnanlage Mittelbachstraße"
Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1510-61
- 3 Bebauungsplanverfahren Nr. 314 C
Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Änderung des Baulinienplanes Nr. 314 A für das Gebiet westlich der Kantstraße 20 - 26 "Wohnbebauung Kantstraße"
Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1505-61
- 4 Bebauungsplanverfahren Nr. 320 D
Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet östlich der Katharinenstraße und westlich des Pleinserhofs
"Wohnbebauung Katharinenstraße 2 und 4"
Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1501-61
- 5 Bebauungsplanverfahren Nr. 334 B mit integriertem Grünordnungsplan
für das Gebiet südlich des Mannlehenweges zwischen Schildstraße und Kloster-Langheim-Straße
Teilweise Änderung des Bebauungsplanes Nr. 335 C und des Baulinienplanes Nr. 2 C
Sitzungsvorlage: VO/2018/1491-61
- 6 Bebauungsplanverfahren Nr. 208 E
für das Gebiet zwischen Hafengelände, Hallstadter Straße und der Stadtgrenze Bamberg
Teilweise Änderung des Bebauungsplanes Nr. 208 C
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- Billigung des Bebauungsplanentwurfes
- Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Beschluss über die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1480-61
- 7 Bebauungsplanverfahren Nr. 208 E
für das Gebiet zwischen Hafengelände, Hallstadter Straße und der Stadtgrenze Bamberg
Beschluss einer Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1481-61
- 8 Baugruppen-Modell für den Ulanenpark
Sachstandsbericht
Sitzungsvorlage: VO/2017/1405-61
- 9 Umgestaltung Hinterer Graben
Kanal- und Straßenbauarbeiten
Sachstandsbericht
Sitzungsvorlage: VO/2018/1525-65

Niederschrift:

| |
|---|
| zu 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung |
|---|

Vortrag: Zweiter Bürgermeister Dr. Lange

In Vertretung von Oberbürgermeister eröffnet Zweiter Bürgermeister Dr. Lange die öffentliche Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

| |
|--|
| zu 2 Bebauungsplanverfahren Nr. 402 A Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Änderung des Baulinienplanes Nr. 122 B "Wohnanlage Mittelbachstraße" Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB Sitzungsvorlage: VO/2018/1510-61 |
|--|

Vortrag: Herr Burr, Leiter Stadtplanungsamt
 Frau Dr. Neubauer, Stadtplanerin
 Herr Freitag, Architekturbüro Eis Architekten GmbH

Beschluss:

1. Der Bau- und Werksrat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werksrat beschließt die Behandlung der während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Behandlung der von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit den sich daraus ergebenden rechtlichen und planerischen Konsequenzen in der im Sitzungsvortrag genannten Form.
3. Der Bau- und Werksrat beschließt aufgrund
 - a. des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796) in der zuletzt geänderten Fassung sowie
 - b. der §§ 2 Abs. 1 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634),
 - c. der Artikel 6 Abs. 5 und 81 Abs. 2 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-I) in der zuletzt geänderten Fassung

den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 402 A, bestehend aus Planzeichnung mit Text vom 07.03.2018 und den Vorhabenplänen vom 07.03.2018 sowie den dazu gehörigen Durchführungsvertrag, als Satzung sowie die Begründung zum Bebauungsplan vom 07.03.2018.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Die Worte "sowie den dazu gehörigen Durchführungsvertrag" bei Ziffer 3 ergehen auf Antrag der Verwaltung.

| |
|--|
| <p>zu 3 Bebauungsplanverfahren Nr. 314 C Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan und Änderung des Baulinienplanes Nr. 314 A für das Gebiet westlich der Kantstraße 20 - 26 "Wohnbebauung Kantstraße" Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB Sitzungsvorlage: VO/2018/1505-61</p> |
|--|

Vortrag: Herr Burr, Leiter Stadtplanungsamt
 Frau Dr. Neubauer, Stadtplanerin
 Herr Freitag, Architekturbüro Eis Architekten GmbH

Beschluss:

1. Der Bau- und Werkssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkssenat beschließt die Behandlung der während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Behandlung der von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit den sich daraus ergebenden rechtlichen und planerischen Konsequenzen in der im Sitzungsvortrag genannten Form.
3. Der Bau- und Werkssenat beschließt aufgrund
 - a. des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796) in der zuletzt geänderten Fassung sowie
 - b. der §§ 2 Abs. 1 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634),
 - c. der Artikel 6 Abs. 5 und 81 Abs. 2 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-I) in der zuletzt geänderten Fassung

den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 314 C, bestehend aus Planzeichnung mit Text vom 07.03.2018 und den Vorhabenplänen vom 07.03.2018 sowie den dazu gehörigen Durchführungsvertrag, als Satzung sowie die Begründung zum Bebauungsplan vom 07.03.2018.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Die Worte "sowie den dazu gehörigen Durchführungsvertrag" bei Ziffer 3 ergehen auf Antrag der Verwaltung.

zu 4 Bebauungsplanverfahren Nr. 320 D
Vorhabenbezogener Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan für das
Gebiet östlich der Katharinenstraße und westlich des Pleinserhofs
"Wohnbebauung Katharinenstraße 2 und 4"
Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1501-61

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Beese
 Frau Dr. Neubauer, Stadtplanerin
 Herr Keller, Architekturbüro Schlosser & Keller GmbH

Beschluss:

1. Der Bau- und Werksenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werksenat beschließt die Behandlung der während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Behandlung der von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit den sich daraus ergebenden rechtlichen und planerischen Konsequenzen in der im Sitzungsvortrag genannten Form.
3. Der Bau- und Werksenat beschließt aufgrund
 - a. des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern (BayRS 2020-1-1-I) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796) in der zuletzt geänderten Fassung sowie
 - b. der §§ 2 Abs. 1 und 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634),
 - c. der Artikel 6. Abs. 5 und 81 Abs. 2 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-I) in der zuletzt geänderten Fassung

den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 320 D, bestehend aus Planzeichnung mit Text vom 07.03.2018 und den Vorhabenplänen vom 07.03.2018 sowie den dazu gehörigen Durchführungsvertrag, als Satzung sowie die Begründung zum Bebauungsplan vom 07.03.2018.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Die Worte "sowie den dazu gehörigen Durchführungsvertrag" bei Ziffer 3 ergehen auf Antrag der Verwaltung.

| |
|---|
| <p>zu 5 Bebauungsplanverfahren Nr. 334 B mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet südlich des Mannlehenweges zwischen Schildstraße und Kloster-Langheim-Straße Teilweise Änderung des Bebauungsplanes Nr. 335 C und des Baulinienplanes Nr. 2 C Sitzungsvorlage: VO/2018/1491-61</p> |
|---|

Vortrag: Herr Burr, Leiter Stadtplanungsamt

Beschluss:

1. Der Bau- und Werksenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werksenat billigt die im Sitzungsvortrag vorgeschlagene Behandlung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB.
3. Der Bau- und Werksenat billigt die im Sitzungsvortrag vorgeschlagene Behandlung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB.
4. Der Bau- und Werksenat billigt den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 334 B vom 07.03.2018. Der Bau- und Werksenat beauftragt das Baureferat, die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
5. Der Bau- und Werksenat beauftragt das Baureferat, die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentliche Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 6 **Bebauungsplanverfahren Nr. 208 E**
für das Gebiet zwischen Hafengelände, Hallstadter Straße und der Stadtgrenze
Bamberg
Teilweise Änderung des Bebauungsplanes Nr. 208 C
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- Billigung des Bebauungsplanentwurfes
- Beschluss über die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB
- Beschluss über die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen
Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1480-61

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Beese

Beschluss:

1. Der Bau- und Werksenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werksenat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 208 E im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB für das im Plan des Stadtplanungsamtes vom 07.03.2018 abgegrenzte Gebiet.
3. Der Bau- und Werksenat billigt den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 208 E vom 07.03.2018.
4. Der Bau- und Werksenat beauftragt das Baureferat, die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.
5. Der Bau- und Werksenat beauftragt das Baureferat, die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentliche Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 7 Bebauungsplanverfahren Nr. 208 E
für das Gebiet zwischen Hafengelände, Hallstadter Straße und der Stadtgrenze
Bamberg
Beschluss einer Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2018/1481-61**

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Beese

Beschluss:

1. Der Bau- und Werkssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Zur Sicherung der Bauleitplanung beschließt der Bau- und Werkssenat aufgrund der §§ 14 Abs. 1 und 16 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), i. V. mit dem Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für die Freistaat Bayern i. d. F. d. Bek. vom 22.08.1998 (GVBL. S. 796), in der zuletzt geänderten Fassung, folgende Veränderungssperre als Satzung:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil der Satzung ist (Plan des Stadtplanungsamtes vom 07.03.2018).

§ 2 Rechtswirkungen der Veränderungssperre, Ausnahmen

Die unzulässigen Veränderungen ergeben sich aus § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB, Ausnahmen von der Veränderungssperre können nach Maßgabe des § 14 Abs. 2 BauGB erteilt werden.

§ 3 Inkrafttreten

Die Veränderungssperre tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 8 Baugruppen-Modell für den Ulanenpark
Sachstandsbericht
Sitzungsvorlage: VO/2017/1405-61**

Vortrag: Herr Burr, Leiter Stadtplanungsamt

Beschluss:

1. Der Bau- und Werksenat nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.
2. Der Antrag der GAL-Stadtratsfraktion vom 06.03.2017 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 9 Umgestaltung Hinterer Graben
Kanal- und Straßenbauarbeiten
Sachstandsbericht
Sitzungsvorlage: VO/2018/1525-65**

Vortrag:

Vortrag: Herr berufsmäßiger Stadtrat Beese

Beschluss:

Der Bau- und Werksenat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Dr. Christian Lange 2. Bürgermeister - CSU

Vertretung für: Herrn Andreas
Starke Oberbürgermeister

Frau Elfriede Eichfelder - CSU

Herr Dr. Franz-Wilhelm Heller - CSU

Herr Peter Neller - CSU

Herr Heinz Kuntke - SPD

Herr Sebastian Martins Niedermaier - SPD

Herr Peter Süß - SPD

Herr Ralf Dischinger - GAL

Frau Ursula Sowa - GAL

Herr Herbert Lauer - BA

Herr Dieter Weinsheimer - BA

Vertretung für: Herrn Michael
Bosch

Herr Norbert Tscherner - BBB

Frau Daniela Reinfelder - BuB

ab 16:20 Uhr

Abwesende:

Herr Andreas Starke Oberbürgermeister - SPD

entschuldigt

Herr Michael Bosch - BA

entschuldigt